

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Freitag, 09.10.2026 10:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Von Nordwesten Wolkenverdichtung und nachfolgend Regen. Im nördlichen Franken teils starker Wind.

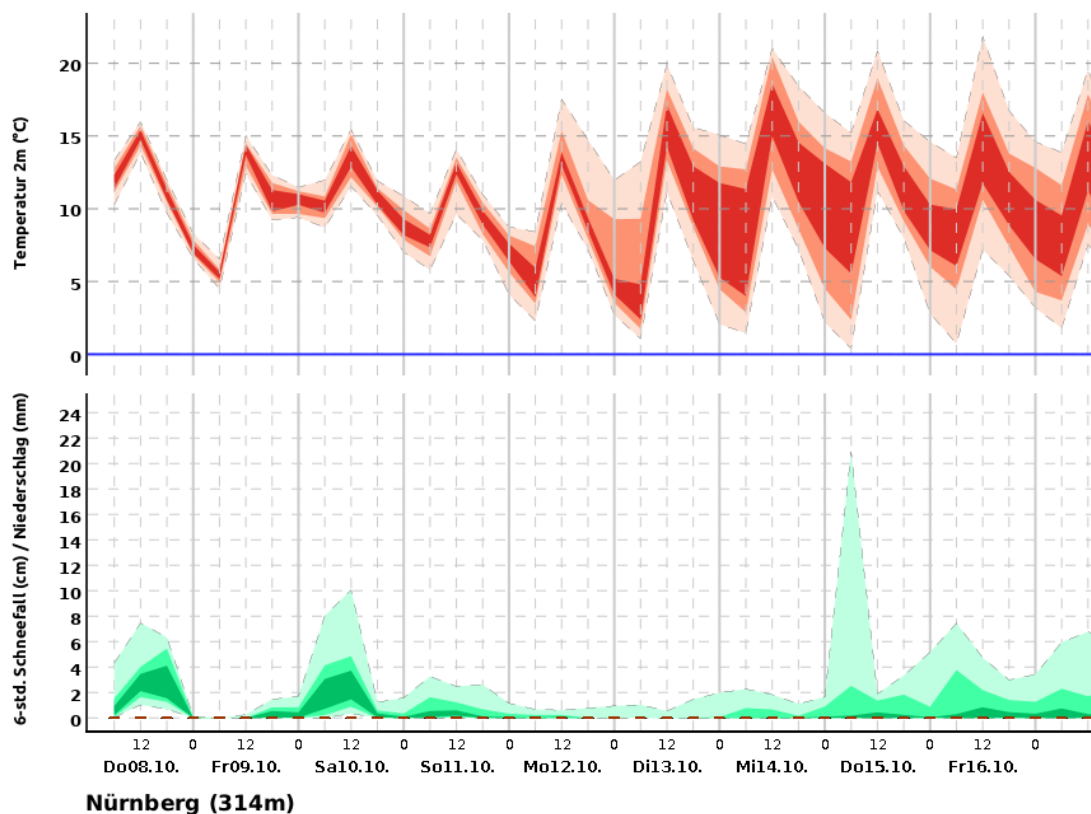
Wetter- und Warnlage:

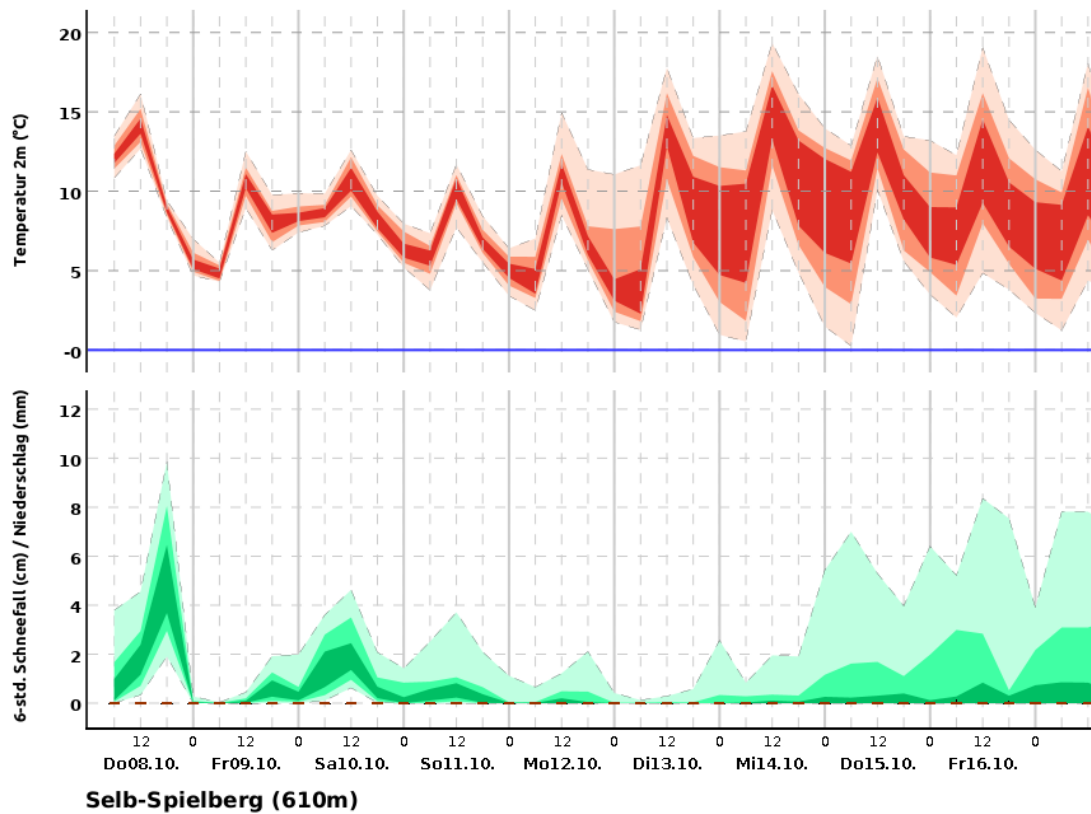
Schwacher Zwischenhocheinfluss bestimmt zunächst das Wetter in Süddeutschland. Im Tagesverlauf greift aus Nordwesten aber schon die Warmfront eines Islandtiefs erst auf die nördlichen Landesteile über, erreicht in der Nacht zum Samstag dann auch den Süden. Von Norden folgt anschließend bereits die Kaltfront nach.

WIND/STURM:

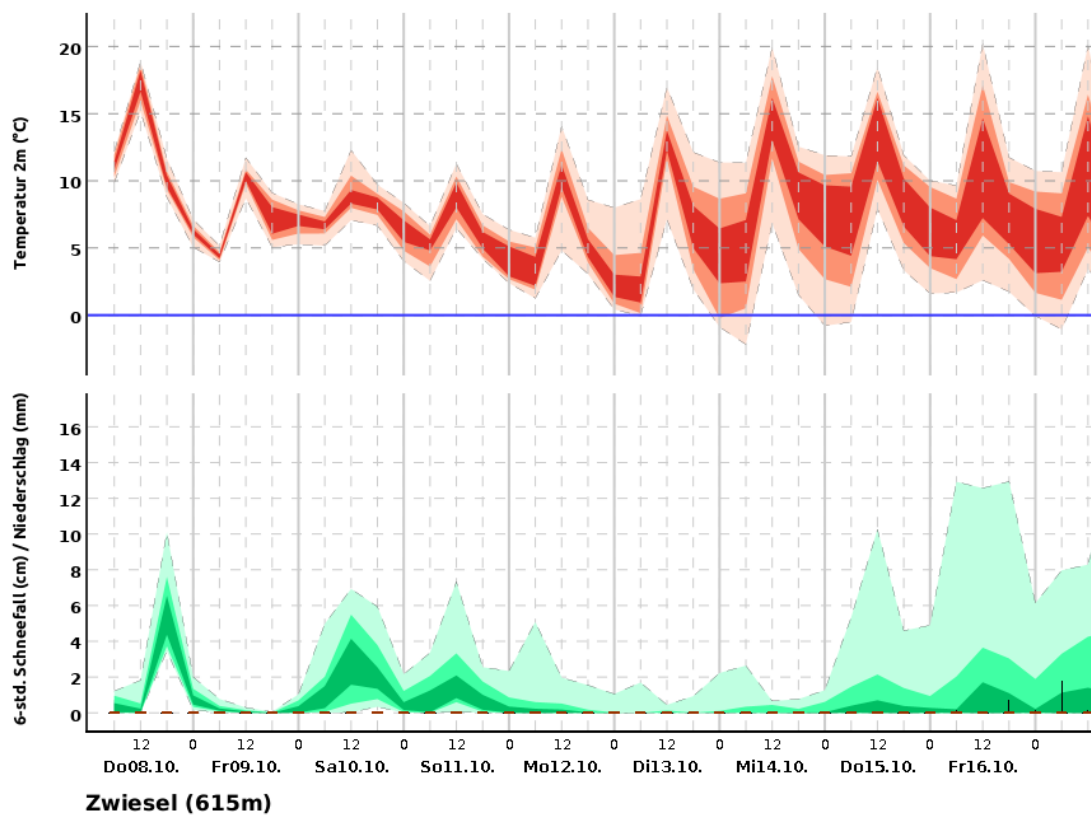
Bis Samstagfrüh auf den höchsten Mittelgebirgsgipfeln stürmische Böen um 70 km/h. Im nördlichen Franken bis in die Nacht zum Samstag in freien Lagen Windböen um 50 km/h.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*





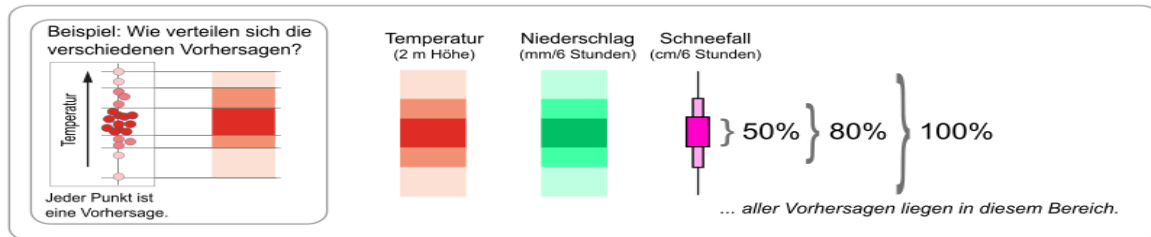
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern /
Gerhard Müller